

Sie wollen sich anmelden?

Antwortfax bitte an 0541/353 99268

- 30.04.2015 Wärmeeffizienz
- 21.05.2015 Innovative Produktentwicklung
- 11.06.2015 Kompetenz Leichtbau

Hinweise

Die Veranstaltungen beginnen um 17:00 Uhr, Ende: ca. 19:00 Uhr. Die Teilnahme ist nach Anmeldung kostenfrei. Aufgrund der begrenzten Anzahl richtet sich die Vergabe der Plätze nach der Reihenfolge des Anmeldeeingangs (max. zwei Teilnehmer je Unternehmen).

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail mit Informationen zur Anreise zum Veranstaltungsort.

Unternehmen

Name, Vorname

Anschrift

Telefon, Telefax

E-Mail

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich für die ausgewählte(n) Veranstaltung(en) an. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten mittels EDV bearbeitet und gespeichert sowie für weitere Einladungen verwendet werden.

Datum, Unterschrift

Wir unterstützen Sie!

Technische Leistungsfähigkeit und wissenschaftliches Know-how sind das Fundament für die Zukunft eines ressourcenarmen Landes wie Deutschland. Ein wichtiger Ansatzpunkt dafür ist die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Hochschulen. Diese anzustoßen, ist seit inzwischen zehn Jahren das Ziel der Veranstaltungsreihe „Wirtschaft trifft Wissenschaft“.

Professoren von Universität und Hochschule Osnabrück stehen den Teilnehmern in spannenden Vorträgen Rede und Antwort. Dabei steht die Bedeutung der Praxis stets im Mittelpunkt, d.h. zu jedem Vortrag informiert zudem ein „Praxispartner“ über die Bedeutung des Themas für Unternehmen. Anschließend laden wir Vortragende und Teilnehmer zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch ein.

Fragen?

IHK Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim
Andreas Meiners, Tel.: 0541/353 245

Wissens- und Technologie-Transfer der Universität und der Hochschule Osnabrück
Heike Gosmann, Tel.: 0541/969 2055



ihktipp



Osnabrück
Emsland
Grafschaft Bentheim



Wirtschaft trifft Wissenschaft

1. Halbjahr 2015

Wissens- und Technologie TRANSFER



Universität Osnabrück Hochschule

Business Support on Your Doorstep

30. April 2015
Wärmeeffizienz



„Energieeffizienz durch Wärmerückgewinnung“,
Praxispartner: Jaske & Wolf Verfahrenstechnik GmbH, Lingen

Prof. Dr.-Ing. Matthias Reckzügel, Hochschule Osnabrück, Veranstaltungsort: Lingen

Während die Diskussion der Energiewende weitestgehend darüber geführt wird, wie Strom zukünftig in die Steckdose kommt, führt ein anderer Bereich noch ein Schattendasein: die effiziente Nutzung der Wärme. Gerade in diesem Bereich werden derzeit viele Projekte zur Steigerung der Effizienz durchgeführt, auch an der Hochschule Osnabrück und im Kompetenzzentrum Energie. Hier werden Abwärmepotenziale unterschiedlicher Branchen bewertet und Techniken aufgezeigt, die zur weiteren Nutzung der Wärme geeignet sind.

Als Praxisbeispiel wird ein Verfahren vorgestellt, das im Moskaubad in Osnabrück umgesetzt wurde. Nachdem hier bereits der selbstreinigende Wärmeübertrager in einem vorangegangenen Projekt ein gutes Betriebsergebnis gezeigt hat, wird die Schaltung nun durch eine Wärmepumpe ergänzt – allerdings in einer neuartigen Schaltungsvariante, wodurch die Effizienz noch einmal stark verbessert werden konnte.



21. Mai 2015
Innovative Produktentwicklung

Wirtschaft trifft Wissenschaft
Sie suchen
zündende Ideen?



„Innovative Produktentwicklung durch integrierte 3D-Prozesse – welche Potenziale gibt es für Unternehmen?“,
Praxispartner: Windmüller & Hölscher KG, Lengerich

Prof. Dr.-Ing. Thomas Derhake, Hochschule Osnabrück, Veranstaltungsort: Osnabrück

Der Trend zur Virtualisierung des Produktentwicklungsprozesses hält an. Daneben werden weiterhin konventionelle Methoden auf der Basis realer Objekte eingesetzt. Neue Werkzeuge und Methoden, die beide Welten überbrücken und integrieren, können sowohl die Effizienz als auch die Effektivität der Produktentwicklung erheblich steigern. Im Wesentlichen sind dies 1. der 3D-Scan, 2. die stereoskopische Projektion mit integriertem Motion Tracking, 3. der industrielle 3D-Druck sowie 4. das Konzipieren mechatronischer Systeme und die virtuelle Inbetriebnahme.

Im Rahmen der Veranstaltung wird der Zusammenhang zwischen Theorie und Praxis aufgezeigt und durch Live-Vorführungen im 3D-Labor ergänzt. Die genannten Methoden können von Unternehmen durch eine Kooperation mit dem 3D-Labor hinsichtlich des firmenspezifischen Nutzens getestet werden. Am Praxisbeispiel der virtuellen Inbetriebnahme wird dieses erläutert.

11. Juni 2015
Kompetenz Leichtbau



„Leichtbau – warum, wie und wo?“,
Praxispartner: KonTech Gesellschaft für Entwicklung und Konstruktion von Fahrzeugen mbH, Georgsmarienhütte

Prof. Dr.-Ing. Christian Schäfers, Hochschule Osnabrück, Veranstaltungsort: Osnabrück

Der Leichtbau spielt eine „gewichtige“ Rolle im modernen Karosseriebau. Die Forderung nach einer Gewichtsreduzierung ergibt sich aus den gestiegenen Komfort- und Sicherheitsbedürfnissen seitens der Nutzer und des Gesetzgebers. Das daraus resultierende Mehrgewicht muss an anderer Stelle wieder eingespart und kompensiert werden.

Leichtbau bedeutet in der Regel eine Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Werkstoffen wie beispielsweise höchstfesten Stählen, Aluminium oder faserverstärkten Kunststoffen. Diese gilt es dann auch zu fügen. Dabei stoßen die traditionellen Fügeverfahren wie das Widerstandspunktschweißen oftmals an ihre Grenzen und es gilt, Alternativen zu finden und zu evaluieren.

Mit dem Anspruch des Leichtbaus kann man auch zunächst ungewöhnlich erscheinende Wege gehen und im Sinne der Gewichtsreduzierung ein Fahrwerk kleben – warum, wie und wo erfahren Sie in diesem Vortrag.



Aktuelle Informationen zur Veranstaltungsreihe:
www.osnabrueck.ihk.de/wtw

